



JAHRESBERICHT

2020



Landesverband Bayern der *Gehörlosen* e.V.

Hilfe für gehörlose Kinder in Uganda

Ein Projekt zur Unterstützung der *Gehörlosen* in Uganda



Liebe Freundinnen und Freunde, Unterstützerinnen und Unterstützer,

Patinnen und Paten, Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen und Interessierte

Wir möchten uns bei Ihnen von Herzen für Ihr Engagement für die gehörlosen und taubblinden Kinder in Uganda bedanken und Ihnen auf diesem Weg berichten, was wir mit Ihrer Hilfe im vergangenen Jahr auf den Weg bringen konnten.

Aufgrund der Corona-Pandemie konnte leider kein Teammitglied von uns nach Uganda fliegen. In Uganda waren die Schulen ab März geschlossen und der Schulbetrieb begann für die Abschlussklassen im Oktober wieder.

Daher beziehen wir uns in unserem diesjährigen Jahresbericht auf Mitteilungen und Fotos, die die Schwestern der Schulen uns zuschickten.

In Deutschland sammelten wir fleißig Spenden, so dass, trotz Corona, in "unseren" Schulen einiges auf den Weg gebracht werden konnte.

Im Folgenden finden Sie einen Überblick über unsere Arbeit im Jahr 2020.

Wie jedes Jahr wurde am 06.01.2020 wieder die Sternsinger Sammlung durchgeführt.

Herr Ehrenreich hielt eine Rede beim Gottesdienst und bot Interessentinnen und Interessenten die Gelegenheit, an einem Stand weitere Informationen über das Afrikaprojekt zu erfragen. Der gesammelte Beitrag betrug **8.100 €**.

Das Sternsinger-Geld von 2020 wurde für die Finanzierung des Mädchenschlafgebäudes in Isingiro verwendet.

Wir bedanken uns bei den Sternsingern der Pfarrei „St. Sebastian“ Würzburg-Heuchelhof, bei Diakon Loch-Karl, Pfarrer Kraus und bei der Pastoralreferentin Frau Walter für den Einsatz beim Sternsinger Gottesdienst.



Die Kinder und Jugendlichen der Sternsinger-Gruppe



Übergabe von Stoffen aus Uganda an den Pfarrer für Gewänder der Sternsinger



Besuch der Sternsinger zusammen mit dem Vorsitzenden des Landesverbands Bayern der Gehörlosen e.V. Bernd Schneider vor dem Haus von Familie Ehrenreich

St. Mark VII School for the Deaf – Bwanda

Aufgrund der Pandemie verzögerte sich der Bau des Kindergartens, da in Uganda für mehrere Wochen ein absolutes Fahrverbot bestand. So konnten weder Arbeiter noch Baumaterial zur Schule gebracht werden.

Noch vor dem Lock down wurde das Dach gedeckt, so dass die Innenräume nun vor Regen geschützt waren.



Als der Bau endlich weitergehen konnte, erhielten wir zahlreiche Fotos, so dass wir den Weiterbau mitverfolgen konnten.

Vor dem Verputzen wurden noch einige Fenster und Türen verändert.



Schließlich wurden Decken und Wände innen und außen verputzt.



Veranda mit offenem Dach



Haupteingang mit einer Rampe

Nun steht der Kindergartenbau kurz vor der Fertigstellung. Für Möbel, Solarstrom und einen Erdwassertank hoffen wir auf Spenden im Jahr 2021.



Der Abschluss-Rechenschaftsbericht wurde von Stephen Kasumba (Architekt und Bauleiter in Uganda) fertiggestellt und an "Bild hilft e.V." weitergeleitet und bestätigt.

Die durch einige Bauänderungen entstandenen Mehrkosten übernahm das Afrikaprojekt aus Spenden.

Rwera Mixed Primary School / Unit for the Deaf – Ntungamo L SEP

Die Firma „Telesign“ spendete für eine Vierer-Schaukel, die im Sommer aufgestellt werden konnte.

„PowerOneForOne Foundation“ sammelte auf ihrer Homepage für eine Solaranlage, so dass ebenfalls im Sommer die gesamte Schule mit Solarstrom ausgestattet wurde.



Leider mussten wir an dieser Schule um die kleine Turyamwesimira Rebecca trauern. Sie war während des Lock downs zu Hause bei ihrer Großmutter und infizierte sich dort mit Covid-19. Sie starb Ende Oktober in einem Krankenhaus. Ihre Großmutter starb wenige Tage nach ihr auch an Covid-19.



Im Oktober sollten lt. Regierungsbeschluss die AbschlusschülerInnen an die Schulen zurückkommen, also die Klassen P7, S4 und S6. In der Realität sah es oft so aus, dass doch auch die jüngeren Kinder zurückkamen.

St. Bruno Training Vocational School – Isingiro

Trotz Corona konnte der Mädchenschlafsaal gebaut und fertiggestellt werden, da Bauarbeiter und auch Baumaterial von dem Lock down bereits vor Ort waren.



Ebenfalls von der Firma „*PowerOneForOne Foundation*“ gesponsert, wurden auf den Dächern des Mädchen- und Jungenschlafsals Solaranlagen installiert.



Vor dem Jungenschlafsaal wurden noch zwei Wassertanks aufgebaut.



Im September gab es einen Wechsel der Schulleitung. Sr. Paula, die neun Jahre die Schule leitete, wurde vom Erzbischof auf einen anderen Posten versetzt.

Die neue Schulleiterin ist nun Sister Dinah. Die Zusammenarbeit zwischen ihr und unserem Team klappte auf Anhieb sehr gut. Sie arbeitet sehr engagiert und ist offen für Anregungen.



Die Firma „Telesign“, Pateneltern und weitere SpenderInnen spendeten für einen Schweinestall. Das war noch ein Wunsch von Sister Paula bevor sie versetzt wurde. Ende September wurde der Stall fertiggestellt und 20 kleine und größere Ferkel angeschafft.





Nun lernen die Jugendlichen die Arbeit und das Wirtschaften mit Schweinen. Die Schule erhofft sich durch die Aufzucht der Schweine und den späteren Verkauf des Fleisches eine gute Geldeinnahme. An besonderen Festtagen sollen auch die Jugendlichen Schweinefleisch erhalten.

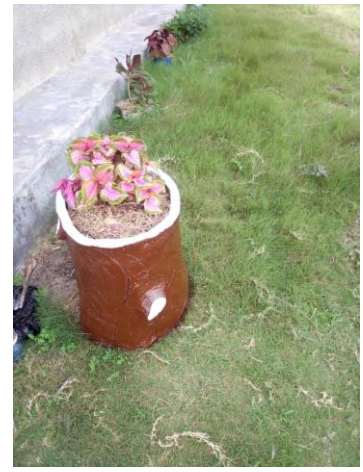


Ngabirano Innocent, ein ehemaliger Schüler in St. Bruno, kam nach kurzem Aufenthalt von zu Hause zurück zur Schule. Seine Eltern sind gestorben und sein Bruder und die Schwägerin empfanden ihn eher als Last. Seine Patenmutter unterstützt ihn weiterhin und spendete sogar Geld für die Anschaffung von Ziegen, um die sich Innocent jetzt kümmert und sein eigenes Geld damit bald verdienen kann.

Im Oktober kehrten offiziell SchülerInnen des letzten Ausbildungsjahres zurück an die Schule, allerdings auch inoffiziell einige SchülerInnen des ersten und zweiten Ausbildungsjahres.



In der Freizeit fertigten die Jugendlichen Tisch-Sets, kleinere Taschen und große Blumentöpfe an.



Im September erhielt die Schule eine größere Spende an Computern von einer Schweizer Firma. Nun unterrichten Sr. Florence und Sr. Dinah die SchülerInnen auch am Computer.



Patenschaften

Alle oben erwähnten Aktivitäten und Bauarbeiten konnten nur durch zahlreiche Spenden bewerkstelligt werden. Und hier möchten wir uns ganz besonders bei Ihnen, liebe Pateneltern bedanken, dass Sie in diesem außergewöhnlichen Jahr 2020 unserem Projekt treu geblieben sind bzw. neu zu uns gekommen sind, um gehörlose Kinder in Uganda zu unterstützen.

In diesem Jahr konnte kein Teammitglied nach Uganda fliegen, um die Arbeit vor Ort zu besichtigen und zu verfolgen. So waren wir und damit auch Sie, auf Berichte und Fotos der jeweiligen Schwestern der Schulen angewiesen. Toll, dass Sie uns und den Schwestern Ihr Vertrauen schenken.

Unsere Projektarbeit in Deutschland

Eine Vielzahl von Spenderinnen und Spendern unterstützten durch ihre Aktionen in Deutschland unser Projekt. Daher möchten wir uns an dieser Stelle noch einmal auf das Herzlichste bei allem Bedanken.

Stellvertretend für die vielen Spenderinnen und Spender und ihre Aktionen seien hier Einige genannt

- Landesverband Bayern der Gehörlosen
- Pfarrei St. Sebastian, Heuchelhof mit ihrer Sternsinger-Aktion Spenden
- Drei Kindergärten des Würzburger Stadtteils Heuchelhof (integrativer Kindergarten, St. Sebastian und Gut Heuchelhof)
- Hörgeräte Firma Huth & Dickert aus Würzburg

- Orthopädie Technik Firma Ralf Brauns aus Herborn
- Der Verein der Freunde und Förderer des LBZH Osnabrück e.V.
- Kolleginnen und Kollegen der Elbschule Hamburg - Bildungszentrum Hören und Kommunikation
- Solarfirma „*PowerOneForOne Foundation*“
- Telesign Deutschland GmbH in Rendsburg

Es bleibt abschließend zu betonen, dass die Arbeit des Vereins nicht ohne unsere ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, aber vor allem auch nicht ohne unsere großzügigen Spenderinnen und Spender und engagierten Pateneltern möglich gewesen wäre. Ihnen allen ein herzliches Dankeschön.

Wir hoffen, dass Sie uns auch 2021 wieder tatkräftig unterstützen werden. Dafür bereits im Voraus vielen Dank!

Gerhard Ehrenreich, Gabi Finkelmeyer und das Team

Finanzbericht 31.12.2020 und 31.01.2021

Kassenbestand 31.12.2020 und Januar 2021

Einnahmen:

Patengeld	61.810,00 €
Spenden	31.549,48 €
Gesamt-Einnahmen:	93.359,48 €
Ausgaben Projekt 2020	130.189,41 €
Mehr-Ausgaben	- 36.829,93 €

Gesamtvermögen

Stand: 31.12.2019	42.868,59 €
Mehr-Ausgaben 2020 und 2021	36.829,93 €
Stand per 31.01.2021	6.038,66 €

„Was der Mensch sät, das wird er ernten“

Albert Schweitzer

Hilfe für gehörlose Kinder in Afrika - Uganda
Unterstützt vom Landesverband Bayern der Gehörlosen e.V.
Landesverband Bayern der Gehörlosen e.V.
Schwanthalerstraße 76 Rgb
80336 München

patenschaften@gehoerlosen-afrikaprojekt.de
www.gehoerlosen-afrikaprojekt.de
www.info@lv-bayern-gehoerlos.de
E-Mail: Kontakt@gehoerlosen-afrikaprojekt.de

Spendenkonto:

Landesverband Bayern der Gehörlosen e.V.
„Sonderkonto Afrikaprojekt“
IBAN: DE53 7002 0500 0007 8033 04
BIC: BFSWDE33MUE
Bank: Bank für Sozialwirtschaft München

Für Spenden ab 50,00 Euro stellt der Landesverband Bayern der Gehörlosen e.V. eine Spendenquittung aus.
Für Spenden bis zu 50,00 Euro gilt der Überweisungsbeleg als Spendenbescheinigung.

Spendenbescheinigungen werden einmal im Jahr (Ende Januar bis Mitte Februar) mit einer Übersicht all Ihrer Spenden für das Finanzamt ausgestellt.
Bitte genaue Anschrift auf dem Überweisungsformular angeben.

